

Band 1
WELTPOLITISCHE BÜCHEREI



Adolf Grabowsky
Staat und Raum

Grundlagen räumlichen Denkens in der Weltpolitik. Mit zwei schematischen Übersichten.
Umfang 112 Seiten mit 2 Tabellen
Preis M. 3.—

Was die Bücherei im ganzen anstrebt, das ist schon in diesem Einleitungsband vollaufgelungen: die Verbindung von Wissenschaft und fesselnder, leicht verständlicher Darstellungsweise. Grabowskys Buch führt uns nicht nur, wie der Untertitel besagt, in das räumliche Denken auf dem weltpolitischen Gebiet ein, sondern in das weltpolitische Denken überhaupt und bildet so einen starken Auftakt zu der weltpolitischen Bücherei.

„Österreichische Wehrzeitung“, Wien

Entsprechend dem Programm der „Weltpolitischen Bücherei“ ist das Buch erfreulicherweise nicht mit Material, Tabellen und Zahlen belastet. — Das Buch Grabowskys ist ein guter Leitfaden für geistig rege Menschen und kein Nachschlagewerk.

„Berichte der deutschen Hochschule für Politik“, Berlin

Eine bedeutend tiefere Fundierung hat die kleine Schrift von Adolf Grabowsky „Staat und Raum“: Grundlagen räumlichen Denkens in der Weltpolitik. Die „Weltpolitische Bücherei“ will dem Ausbau einer neuen Wissenschaft der „Geopolitik“ dienen. — Die folgenden Bände sollen teils grundlegende Begriffe der Geopolitik behandeln, teils diese Grundbegriffe auf die einzelnen Staaten in länderkundlicher Darstellung anwenden. Diese Sammlung verspricht für den Politiker von größtem Interesse zu werden und vielfach durch die Anwendung neuer Methoden neue Horizonte zu entwickeln. „Neue Zürcher Zeitung“

Grabowsky selbst erarbeitet in seiner Schrift „Staat und Raum“ die Methodik geopolitischer Betrachtung. Seine Bemühungen, die räumlichen Elemente des Staates, Grenze, Lage, Größe, Mittelpunkt und Orientierung in ihrer Bedeutung für das staatliche Leben zu würdigen, führen zu einem Leitfaden der Geopolitik, wie wir ihn in der bisherigen Literatur nicht besitzen. Nimmt man zu dieser geopolitischen Grundlegung das bereits früher im gleichen Verlag erschienene Werk: Deutschland und das Weltbild der Gegenwart (mit 63 Karten und Diagrammen, Preis 4.— M.), dann besitzt man eine vorzügliche Anwendung auf die aktuelle außenpolitische Situation Deutschlands.

„Freie Volksbildung“, Frankfurt a. M.

**WELT-
POLITISCHE
BÜCHEREI**

HERAUSGEGEBEN VON Dr. ADOLF GRABOWSKY

Im Kriege lernte unser Volk die Welt kennen, wie sie in Wirklichkeit war. Bis dahin hatten wir trotz „Universalbildung“ und „Weltpolitik“ die Welt zwar im Kopf, aber den Kopf nicht in der Welt gehabt. Was wußten unsere Abiturienten etwa von angelsächsischer Macht und Wirtschaftskraft, oder was wußten unsere Studenten von Deutschlands Lage in der Welt? Nach Kriegsende wurden wir durch Revolution, Inflation und Druck der Diktate unserer Gegner nach außen hin entpolitisiert. Erst nach Befriedigung der unmittelbaren Lebensnotwendigkeiten begannen wir langsam zu gesunden, den Blick wieder, wie im Kriege, von innen nach außen zu lenken. Gleichzeitig setzte das pädagogische Ringen um die Methode ein, und aus dem Geist der neuen Richtlinien hob sich langsam das Mögliche, das Wirksame heraus. Als Hauptziel des Erdkunde- und Geschichtsunterrichts gilt weltpolitisches Verständnis, Erkenntnis der Welt als das beste Mittel zur Erkenntnis der Kräfte unseres Landes. Was Ratzel und Kjellen vorm Kriege vergeblich oder zu spät uns gepredigt haben, soll nun verwirklicht werden. Die neue Einstellung erfordert aber neue Führer. Da ist es dem bekannten Dozenten und Leiter des geopolitischen Seminars Adolf Grabowsky zu danken, daß er im Verein mit ersten Fachleuten sich in vorbildlicher pädagogischer Weise für das neue Ziel einsetzt. Im Zentralverlag, Berlin, hat er eine „Weltpolitische Bücherei“ herausgegeben, die sowohl grundsätzliche Kenntnisse der Weltpolitik als besondere der Einzelstaaten behandelt. Alles ist knapp und sachlich gehalten; der Blick wird auf das, worauf es ankommt, gerichtet und alles Gesagte durch zahlreiche Karten und Diagramme erläutert. „Mitteilungen des Großberliner Philologenverbandes“, Berlin

DIE ZEHN BÄNDCHEN DER ERSTEN REIHE:

Band 1: Adolf Grabowsky, Staat und Raum 112 Seiten mit 2 Tabellen	Preis M. 3.—
Band 2: Erwin Scheu, Deutschlands Wirtschaftsprovinzen und Wirtschaftsbesirke 80 Seiten mit 20 Karten	Preis M. 2.40
Band 3: Otto Maull, Politische Grenzen 104 Seiten mit 12 Karten	Preis M. 3.—
Band 4: Rudolf Rungaldier, Österreich 52 Seiten mit 9 Karten	Preis M. 1.80
Band 5: Albrecht Burchard, Staat und Klima 80 Seiten mit 10 Karten	Preis M. 2.40
Band 6: Franz Thorbecke, Das tropische Afrika 80 Seiten mit 5 Zeichnungen	Preis M. 2.40
Band 7: Walther Pahl, Der Kampf um die Rohstoffe 80 Seiten mit 16 Zeichnungen	Preis M. 2.40
Band 8: Fritz Machatschek, Die Tschechoslowakei 80 Seiten mit 5 Karten	Preis M. 2.40
Band 9: Max Eckert, Meer und Weltwirtschaft 80 Seiten mit 19 Karten	Preis M. 2.40
Band 10: Josef März, Landnutzte und Seemächte 64 Seiten mit 10 Zeichnungen	Preis M. 2.40

Gesamtpreis der ersten Reihe M. 24.60 — in geschmackvoller Kassette
Ausführlicher Prospekt kostenlos — durch jede Buchhandlung.

Band II
WELTPOLITISCHE BÜCHEREI



Walter Vogel

**Die Entstehung des modernen
Weltstaatensystems**

Umfang 101 S. Mit 12 Karten. Preis M. 3.—

Die Geschichtsschreibung sieht sich gegenwärtig vor ganz neue Aufgaben gestellt. Durch die Ereignisse der letzten Jahrzehnte, namentlich durch den Weltkrieg, ist der alte, enge, europäische Rahmen der Geschichtsbetrachtung gesprengt. Fühlten wir uns noch zur Zeit Bismarcks vorwiegend als Glieder des europäischen Staatensystems, so sehen wir uns jetzt in ein Weltstaatensystem versetzt, das die ganze Erde umfaßt. Da ist es eine Notwendigkeit, den Gründen nachzuspüren, die diese Wandlung vom europäischen zum Weltstaatensystem verursacht haben, und die Fäden aufzudecken, die von der heutigen politischen Gestalt der Welt bis ins Zeitalter der Entdeckungen zurückführen. Prof. Dr. Walter Vogel, der Direktor des Seminars für Staatenkunde und histor. Geographie an der Universität Berlin, hat in der vorliegenden Schrift diese in Deutschland bisher in ihrer Gesamtheit noch wenig behandelte Aufgabe auf streng wissenschaftlicher Grundlage, jedoch in leicht lesbarer, allen politisch interessierten Deutschen verständlicher Form gelöst. — Wer dies Buch gelesen hat, der weiß wirklich etwas von dem Gang der Geschichte in den letzten Jahrhunderten und hat Natur und Charakter der gegenwärtigen Weltmächte und ihr Miteinander und Gegeneinander begriffen.

Inhaltsverzeichnis:

- I. Die Frage und die Aufgabe
 - II. Wie die überseeischen Länder von Europa entdeckt wurden
 - III. Wie es um 1600 außerhalb Europas in der Welt aussah
 - IV. Amerika wird von Europa kolonisiert und macht sich unabhängig (1519—1825)
 - V. In Indien, Australien und Südafrika werden die Grundsteine zum Britischen Weltreich gelegt. Die Europäer beginnen in Massen über See zu wandern
 - VI. Frankreich und Rußland gründen große Kolonialreiche. Japan regt sich und die Vereinigten Staaten von Amerika werden eine Weltmacht
 - VII. Das Deutsche Reich tritt in den Wettbewerb um den überseeischen Raum ein
 - VIII. Der Kampf um das Weltgleichgewicht beginnt
 - IX. Der Weltkrieg vollendet das Weltstaatensystem
- Literaturverzeichnis

Zentral-Verlag G. m. b. H., Berlin W 35, Potsdamer Str. 41